

## Berliner Mauer: ein ungewöhnliches Jubiläum

### Aufgaben zum Text

#### 1. Fragen zum Text

**Beantwortet die Fragen. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.**

##### 1. Welche Aussage steht im Text?

- a) Die Mauer stand 10.315 Tage lang.
- b) Die Mauer steht seit 10.315 Tagen nicht mehr.
- c) Seit dem Bau der Mauer sind 10.315 Tage vergangen.

##### 2. Erich Honecker behauptete damals, die Mauer sei ...

- a) ein großes Gefängnis.
- b) ein Grauen.
- c) ein Schutz vor dem Westen.

##### 3. Die Berliner Mauer-Gedenkstätte ...

- a) besteht aus Resten der Mauer und aus einem Wachturm.
- b) ist eines der meist besuchten zeitgeschichtlichen Museen Berlins.
- c) konnte man 2016 zum ersten Mal besuchen.

#### 2. Alles verstanden?

**Welche Wörter gehören in die Lücken? Setzt ein.**

Die \_\_\_\_\_ (1) baute 1961 die \_\_\_\_\_ (2), die nicht nur durch \_\_\_\_\_ (3) ging, sondern quer durch ganz Deutschland. Man wollte damit den \_\_\_\_\_ (4) vom kapitalistischen \_\_\_\_\_ (5) trennen. Trotz der Betonmauer versuchten viele Menschen zu fliehen. Mit \_\_\_\_\_ (6) versuchte man, das zu verhindern. Heute gibt es in Berlin viele \_\_\_\_\_ (7), die über die Mauer und ihre Geschichte informieren. Sie sind bei \_\_\_\_\_ (8) sehr beliebt.

- a) Schießbefehlen
- b) Touristen
- c) Museen
- d) Osten
- e) Westen
- f) Berlin
- g) Mauer
- h) DDR

## 3. Übt das Präteritum

**Schreibt die Verben aus den Klammern im Präteritum in die Lücken. Achtet dabei auf die richtige Form.**

Im August 1961 \_\_\_\_\_ (1) (bauen) die Deutsche Demokratische Republik die Mauer. Die Mauer \_\_\_\_\_ (2) (trennen) die West-Berliner von den Ost-Berlinern. Sie \_\_\_\_\_ (3) (reißen) Familien auseinander. Die Regierung \_\_\_\_\_ (4) (versuchen), ihre Bürger an der Ausreise zu hindern. Doch viele \_\_\_\_\_ (5) (wagen) die Flucht, \_\_\_\_\_ (6) (überwinden) die Mauer oder \_\_\_\_\_ (7) (graben) Tunnel und \_\_\_\_\_ (8) (fliehen) in den Westen. Einige Menschen \_\_\_\_\_ (9) (sterben) bei dem Versuch.

*Autoren: Frank Hofmann / Benjamin Wirtz  
Redaktion: Suzanne Cords*